

Informationen zum Stadtwald und den Waldrefugien in Weinheim

Stadtwald

Ca. 1.080 ha des Waldes auf Weinheimer Stadtgebiet befinden sich im Eigentum der Stadt Weinheim. Dieser Stadtwald ist geprägt durch eine Vielfalt unterschiedlicher Baumarten. Vorherrschend sind Buchen, Eichen, Bergahorn und Douglasien. Der Nadelholzanteil beträgt ca. 29 %. Die Weinheimer Wälder befinden sich ausschließlich östlich der B3 im sogenannten Vorgebirge zum Odenwald und rund um die Weinheimer Stadtteile. Sie erfüllen zahlreiche Aufgaben gleichzeitig und dienen sowohl dem Naturschutz, der stadtnahen Erholung, als auch der nachhaltigen Nutzung des nachwachsenden Rohstoffs Holz. Die Bewirtschaftung des Stadtwalds orientiert sich an den Standards einer nachhaltigen, naturnahen Waldwirtschaft. Der Stadtwald ist seit Jahrzehnten PEFC-zertifiziert.

Waldrefugien Weinheim

Auf ca. 60,5 ha der Stadtwaldfläche findet aus ökologischen Gründen keinerlei Bewirtschaftung statt. Dies entspricht einem Flächenanteil von ca. 6 %. Diese Flächen sind als Waldrefugien ausgewiesen und werden ihrer natürlichen Entwicklung bis zum Zerfall überlassen. Die Waldrefugien wurden im Rahmen des Alt- und Totholzkonzeptes Baden-Württemberg realisiert. Die durch die Ausweisung der Waldrefugien erfolgte Aufwertung der Flächen wird in Form von Ökopunkten dem baurechtlichen Ökokonto der Stadt Weinheim gutgeschrieben.

Übersicht der
Waldrefugien
in Weinheim

 Ausgewiesene Waldrefugien

